BIRKENFELD AKTUELL

GEMEINDE

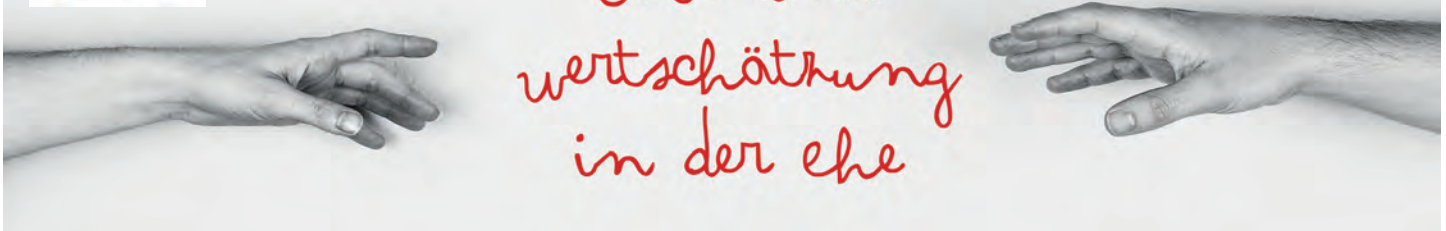
Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 1. Februar 2019 | Einzelpreis € 0,60 | Nummer 05

Ein Abend für Ehepaare

Evangelisch-methodistische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld



Anmeldung bis 01.02.2019 bei Pastor Marc Laukemann: 471905 // marc.laukemann@emk.de oder Pfarrer David Dengler: 1339145 // david.dengler@elkw.de

* Am Freitag, 08.02.2019 // Einlass 19 Uhr / Beginn 19.30 Uhr
* In der Evangelisch-methodistischen Kirche, Schillerstraße 11 in Birkenfeld
* Referenten: Markus und Bärbel Edinger

EINTRITT FREI!

- Die Gemeindeverwaltung und Harald Roller laden ein -



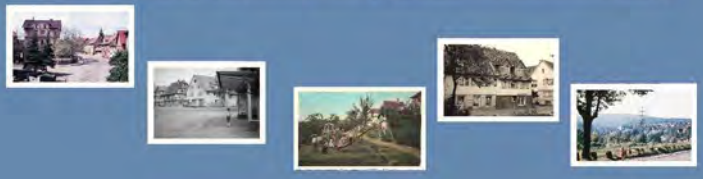
wie versprochen - weiter geht's mit Fotos und Videos von Birkenfeld.

Jetzt für alle Interessierten



2. Vortragsabend

Harald Roller zeigt alte Fotos und Filme von Menschen, Plätzen und Ereignissen in und um Birkenfeld aus dem Gemeindearchiv und aus dem Fundus seines Vaters Werner Roller.



Termin: **7.2.2019** **19:00 Uhr**

Ort: Aula der Ludwig-Uhland-Schule

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
  Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
  (Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
  Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim**
  Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
  (Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr
  Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,
  Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
  Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
  (Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
  Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
  Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
  (Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr
  Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder **docdirekt.de**

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst
d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreie Rufnummer erreichbar:

116 117

Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:

0180 6072311

In lebensbedrohlichen Situationen
die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter: **06 21 38 00 08 07**

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kzvbw.de/

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter: **07231 1332966**

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr
Samstag, 02.02.2019:
- Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz, Dillsteiner Str. 10a, **Tel. 07231/27845**
- Paracelsus-Apotheke, Keltern-Ellmendingen, Lindenstr. 2, **Tel. 07236/8338**

Sonntag, 03.02.2019:
- Reuchlin-Apotheke, Pforzheim, (PF-Fussgängerzone), Westliche 10 (gegenüber Kaufhof), **Tel. 07231/1020 94**
- Brunnen Apoth., Kämpfelbach-Ersingen, Lange Str. 1, **Tel. 07231/89438**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld
Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.
Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21
In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	**112**
Kommandant, Frank Oelschläger	0 72 31 / **48 26 29**
Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner	0 72 31 / **48 04 29**
Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jens Dann	0 70 82 / **41 39 57**
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	**112**
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	**112**
Krankentransporte:	**19 222**
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / **60 95-222**
Polizei: Notruf	**110**
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / **47 18 58**
wenn nicht erreichbar ➔ Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / **7 91 20**
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / **39 38 37** o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	**08 00/7 97 39 38 37**
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / **1 80-0**
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	**08 00 / 3 62 94 77**
EnBW Servicetelefon	**08 00 / 9 99 99 66**
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / **48 86 - 43**
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / **48 20 00**

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld
Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de
Druck: Blaich Druck, Herrenalber Str. 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler
Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:
Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Evi Kälber, evimedia-Verlagsleitung

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld
Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld
Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld
Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01
Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter
75217 Birkenfeld, Kirchweg 1, Tel. 0 72 31/1 33 91 25, Christiane Roth
bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Umfassende Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.). Beratung über sozialrechtliche / finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe u.a.). Gesprächskreis für pflegende Angehörige, kostenlose Hausbesuche. Sprechzeiten: Mi. 10.30 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 10. 00 Uhr und nach Vereinbarung, auch nachmittags. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Telefonseelsorge: 08 00 / **1 11 01 11**

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-285**
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
(früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-16**

Essen auf Rädern:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-240**
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
(früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-17**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.
Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung.
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung. Ansprechp.: Heidi Kunz Tel. **0 72 36 / 279 9910 oder 0 162/968 4052,** Ute Sickinger Tel. **0 72 36 / 279 9897.** E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de, http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs - und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum Enzkreis
Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzkranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigengesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 0 72 36 / 130 - 508, Fax 0 72 36 / 130 - 877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg
75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.
Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.
DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

Die Wohnberatungsstelle des Kreisseniorenrat e.V.
Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 0 72 31 / 35 77 14

DRK-Wohnraumberatung Enzkreis Tel. 0 70 41 / 81 233 10

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:
Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus
Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

Jugend- und Suchtberatung
Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

„Anlaufstelle" – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis
Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.
Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung: Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall
Birkenfeld
Dienstag, 12.02.2019
Gräfenhausen
Mittwoch, 13.02.2019



Leerung der grünen Tonne
Birkenfeld / Gräfenhausen
Mittwoch, 06.02.2019 flach
Donnerstag, 07.02.2019 rund

Öffnungszeiten Recyclinghof Birkenfeld
Samstag, 02.02.2019 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, 06.02.2019 14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag, 07.02.2019 9.00 – 12.30 Uhr

Altersjubilare

In Birkenfeld

02.08.	**Eberhard Böttcher,** Eichenstr. 34	85 Jahre
02.08.	**Wolfgang Schade,** Dieselstr. 17	70 Jahre
08.02.	**Gabriele Schöning,** Zeppelinstr. 33	70 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

08.02.	**Antonio Bonfoco,** Ellmendinger Str. 34	70 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Herren Fleece-Mütze im Standesamt liegengeblieben

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt" und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt" und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt" jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

1 Kinderschreibtisch Holzoptik, mit verstellbarer Tischplatte und Rollcontainer
1 Kinderschreibtisch-Stuhl
1 „Kettler" Heimtrainer
2 weiße Keramik Blumenübertöpfe, Durchmesser 27 und 28 cm
1 weißer Badezimmerschrank, B 72, H 84, T 35 cm
1 Paar Langlaufski mit Stöcke

Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

(Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Tel. **0 72 31 / 308 - 0**,
E-Mail: Landratsamt@Enzkreis.de, Termine auch nach Vereinbarung):

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch geschlossen
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch 8.00 bis 12.30 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uh

Termine auch nach Vereinbarung. Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de

Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von

- Blaue Seiten
- Optik Eberle



In der heutigen Ausgabe finden Sie die Beilage

- **BLAUE SEITEN**, Ausgabe Nr. 01/19

Amtliche Bekanntmachungen

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus dem Melderegister:

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren

Nach dem Bundesmeldegesetz darf die Meldebehörde nach §50 Absatz 2 BMG Auskunft über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums zum Zwecke der Veröffentlichung erteilen.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß §12 der Melde-verordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind: Familienname, Vorname, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann im Rathaus Birkenfeld – Einwohnermeldeamt- eingelegt werden. Bei einem Widerspruch oder sofern eine Auskunftssperre eingetragen ist werden keine Daten übermittelt. Der Widerspruch gilt bis auf Widerruf.

Bereits erteilte Erklärungen über die Nichtveröffentlichung behalten weiterhin ihre Gültigkeit.

Der Verkehrsverbund Pforzheim-Enzkreis VPE möchte seine Fahrgäste informieren:

Fahrplanänderung ab 1.2.19

Der Kurs der Linie 717, Pforzheim ZOB ab 6.00 Uhr nach Ittersbach über Birkenfeld Kirchplatz - Neuenbürg Wilhelmshöhe - Schwann Rathaus - Conweiler Rathaus - Langenalb Lamm, ab verkehrt **ab Freitag, 1.2.19** bereits **um 5.55 Uhr** ab Pforzheim ZOB und damit auch ab allen nachfolgenden Haltestellen fünf Minuten früher. Außerdem endet der Kurs am Bahnhof Ittersbach. Fahrgäste ins Industriegebiet Ittersbach steigen am Bahnhof Ittersbach bitte in die Stadtbahn um.

Wir bitten um Verständnis für die Fahrplanänderung. Die Fahrpläne gibt es auch im Internet unter www.vpe.de.

Ihr Polizeiposten Birkenfeld informiert...



Sachbeschädigung an Kfz

Am 29.01.2019 gegen 08.15 Uhr zerkratzte ein unbekannter Täter mit einem spitzen Gegenstand einen roten VW Polo im Heckbereich erheblich. Der Pkw stand auf dem Parkplatz an der Kirche gegenüber der Ladestation für Elektrofahrzeuge. Der Sachschaden beträgt ca. 2000,- Euro.

Sachdienliche Hinweise bitte an den Polizeiposten Birkenfeld Ihre Polizei in Birkenfeld

Für weitere Fragen und Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

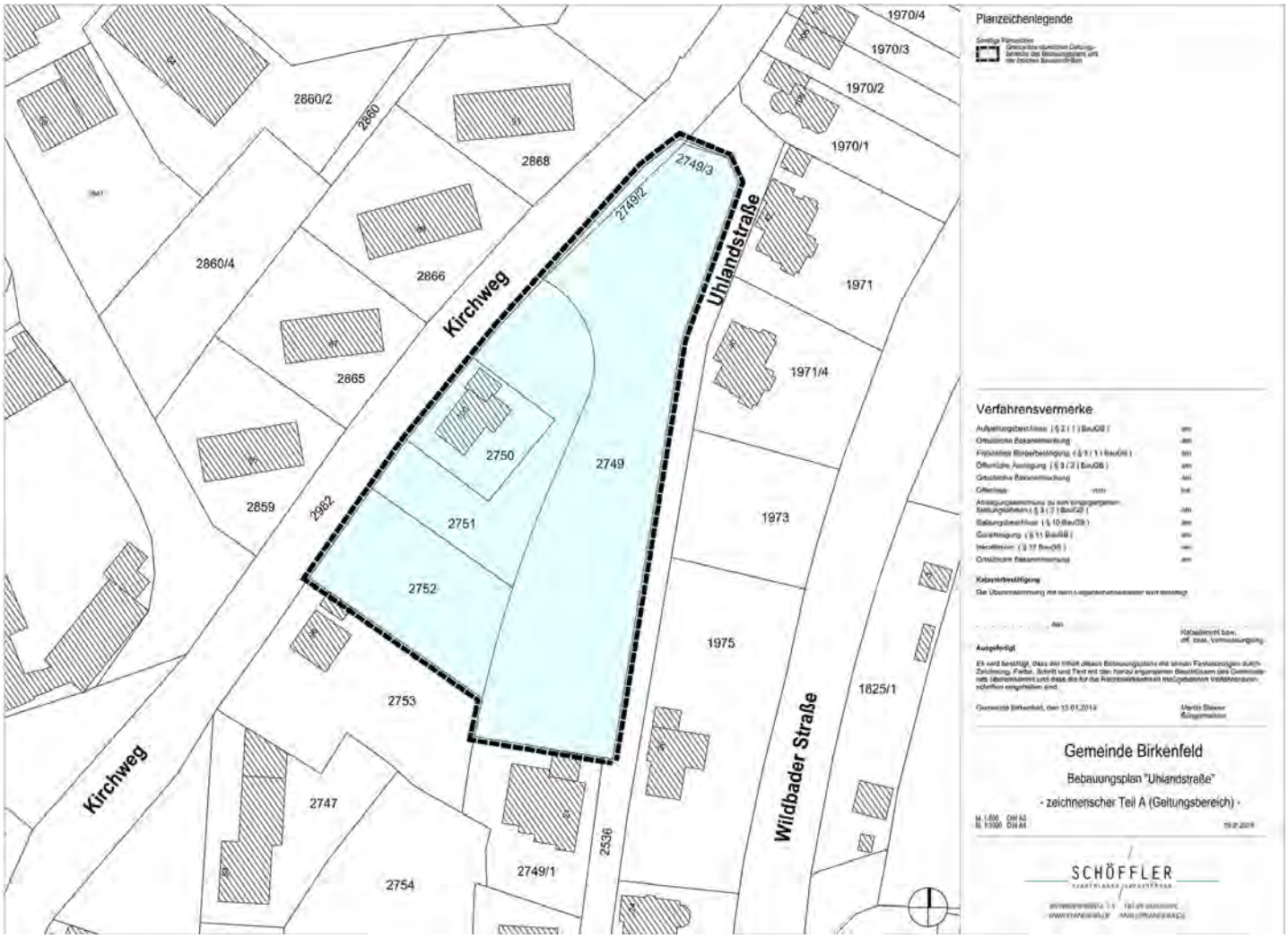
Persönlich oder telefonisch. Tel.: 0 72 31 / 47 18 58.

(Herr Frank, Herr Meier, Frau Schmid)

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplanes „Kirchweg/Uhlandstraße“

Der Gemeinderat hat am 29.01.2019 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, den Bebauungsplan „Kirchweg/Uhlandstraße“ aufzustellen.
Für den räumlichen Geltungsbereich ist der Lageplan vom 15.01.2019 maßgebend.
Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Birkenfeld, den 30.01.2019
Martin Steiner, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung
über die Veränderungssperre für den Bereich des künftigen Bebauungsplanes „Kirchweg/Uhlandstraße“

Aufgrund von §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Birkenfeld in seiner Sitzung am 29.01.2019 folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

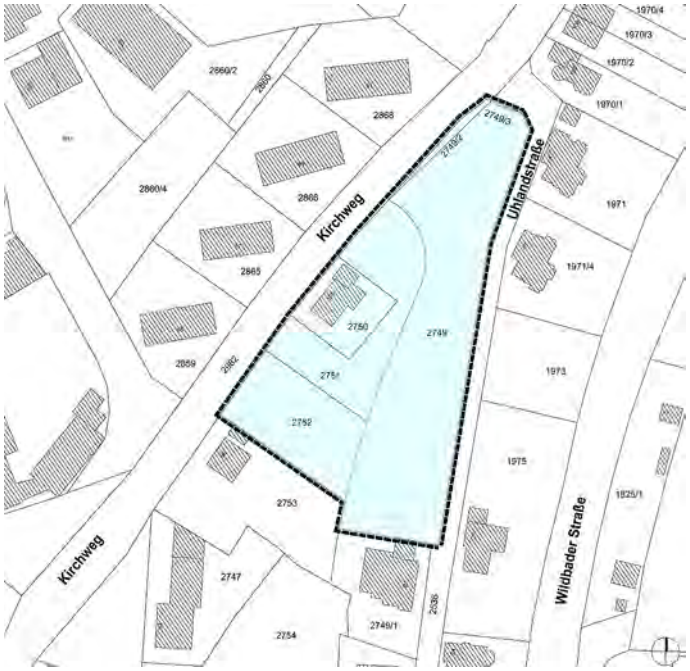
§ 1
Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Kirchweg/ Uhlandstraße“ wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2
Räumlicher Geltungsbereich

(1) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre erstreckt sich auf folgende Grundstücke der Gemarkung Birkenfeld:
2749, 2749/2, 2749/3, 2750, 2751 und 2752.

(2) Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der Lageplan vom 15.01.2019 maßgebend.



§ 3
Inhalt und Rechtwirkungen der Veränderungssperre

(1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:

1. Vorhaben im Sinne von § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
2. keine erheblichen oder wesentlich wertsteigernden Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, vorgenommen werden.

(2) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

(3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn keine überwiegenden öffentlichen Belange entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4
Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 BauGB).

§ 5
Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Die Satzung über die Veränderungssperre kann beim Bürgermeisteramt Birkenfeld, Baurechtsamt, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, während den üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Jedermann kann die Veränderungssperre einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften bei Zustandekommen der Satzung ist nach § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

75217 Birkenfeld, 30.01.2019
Steiner, Bürgermeister

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr	Donnerstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr	Freitag	13.00 – 16.00 Uhr

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Lesen fängt mit Vorlesen an – Die allerbeste Prinzessin

Bianca, Violetta und Rosalind sind drei bezaubernde Prinzessinnen. Sie haben nur einen klitzekleinen Fehler: Sie streiten für ihr Leben gern! Eines Tages meldet sich Besuch an, Prinz Waldomir hat keine Lust mehr auf die Drachenjagd und möchte lieber heiraten. Natürlich hält sich jede der Prinzessinnen für die Beste – und damit für die zukünftige Frau des Prinzen. Ein turbulenter Wettkampf entspinnt sich, noch bevor sie den mickrigen Waldomir überhaupt zu Gesicht bekommen haben …



Vorlesen und Basteln für Kinder ab 4 Jahren am **Mittwoch, 27. Februar, 14:30 – 15:15 Uhr und 15:30 – 16:15 Uhr**. Die Veranstaltungen sind kostenlos, bitte melden Sie Ihre Kinder rechtzeitig an.

Leselinoclub

Der Leselinoclub trifft sich am **27.02.19 von 16:30 – 17:30 Uhr**.

Am Faschingsdienstag, 05.03. bleibt die Gemeindebibliothek geschlossen.

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de

Wir für Euch! Ihr mit uns?

GR Jost: „Bürger aller Berufsgruppen in der Feuerwehr erforderlich“



Gemeinderat Martin Jost ist selbst Mitglied in der Feuerwehr Birkenfeld.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Feuerwehren bilden einen wesentlichen Bestandteil der täglichen Gefahrenabwehr in Städten und Gemeinden. Insbesondere die Freiwilligen Feuerwehren sind in Deutschland die Basis für die Hilfe der Bürger in vielen schwierigen Lebenssituationen, egal ob im Fall eines Brandes, eines Verkehrsunfalles oder einer sonstigen Notlage von Mensch oder Tier sowie bei der Vermeidung von Sachschäden.



Die Freiwillige Feuerwehr Birkenfeld mit ihren beiden Abteilungen stellt diese Aufgabe für die Gesamtgemeinde Birkenfeld sicher. Dies geschieht einerseits durch eine große Anzahl von engagierten Feuerwehrleuten, aber auch durch eine gute technische Ausrüstung.

Nachdem ich seit über 50 Jahren Mitglied der Feuerwehr Birkenfeld bin, bisher als aktiver Feuerwehrangehöriger und heute als Mitglied der Altersabteilung, sehe ich einerseits die weitreichende Entwicklung der technischen Ausstattung über die Jahre, die immer größer werdende Aufgabenvielfalt, aber gleichzeitig die weiterhin gute Kameradschaft und die gegenseitige Verlässlichkeit. Deshalb gilt mein Dank allen, die heute in der Feuerwehr Birkenfeld aktiv sind, aber auch allen die in der Vergangenheit Mitglied waren und diese zum heutigen Stand entwickelt haben.

Um auch zukünftig die Funktion der Feuerwehr sicherstellen zu können, benötigt diese neben den Investitionen der Gemeinde insbesondere

Bürger, die sich in der Feuerwehr engagieren. Dies kann bereits in der Kinderfeuerwehr oder in der Jugendfeuerwehr beginnen. Aber auch ein Direkteinstieg in die aktive Abteilungen ist möglich. Aus meiner Sicht sind Bürger aller Berufsgruppen in der Feuerwehr erforderlich, Frauen und Männer, alle, die bereit sind, anderen zu helfen, die engagiert im Team arbeiten wollen. Nachdem ich mich auch heute noch gerne bei der Feuerwehr aufhalte, kann ich Sie nur animieren, sich mit Ihrer Feuerwehr in Verbindung zu setzen und Teil dieser großen bürgerschaftlichen Organisation zu werden. Eine personell gut aufgestellte Feuerwehr ist für uns als Einzelperson, als Eltern und als Familie eine wichtige Voraussetzung für alle positiven und sicheren Rahmen des täglichen Lebens.
Es würde mich sehr freuen, wenn durch diesen Beitrag der oder die eine oder andere sich für die Feuerwehr entscheiden würde.

Martin Jost
Mitglied der Feuerwehr und Gemeinderat

Ortsgeschichtliches aus Birkenfeld

Nach dem gut besuchten 1. Foto- und Video-Vortrag in der Aula in Birkenfeld am 13.10.2016, hat Harald Roller nun - wie damals versprochen - einen 2. Vortragsabend vorbereitet, mit dem Motto:

Weitere FUNDSTÜCKE - Birkenfeld früher und heute

Harald Roller durchforstet seit über 2 Jahren das Birkenfelder Gemeindearchiv und fördert so immer mehr Infos und Fotos über das alte Birkenfeld zu Tage. Zudem werden ihm von Birkenfelder Bürgern und auch von den Mitgliedern seiner Facebook-Gruppe „Haralds Birkenfeld/ Württ. Erinnerungen" Fotos aus den Familienalben übergeben und von ihm digital erfasst. So finden immer wieder überraschende, geschichtliche Dokumente den Weg in sein immer größer werdendes Foto- und Filmarchiv. Einige der neuen Funde und auch schon bekannte Fotos und Videos wird er am

7. Februar 2019 ab 19 Uhr,
in der Aula der Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld

zeigen. Neben diesen Fotos hat Harald Roller auch einige der Straßen, Ecken und Häuser auf den alten Fotos in neuerer Zeit fotografiert und zeigt in einer Gegenüberstellung, wie sich unser Birkenfeld in den letzten Jahrzehnten gewandelt hat. Auch wird sich der eine oder andere Zuschauer wundern, wenn bei einem weiteren Programmteil von Gaststätten oder Wirtshäusern in Birkenfeld Bilder gezeigt werden, die kaum noch einer kennt oder an die sogar die Älteren keine Erinnerung mehr haben. Zwischendurch gibt es immer mal wieder „OLDIES" aus der Flimmerkiste seines Vaters Werner Roller.
Auch einige Menschen und „Originale" aus dem Ort werden gezeigt und Roller erklärt zum Beispiel auch wie FA-Weg und Sechs-Pfennig-Weg zu ihren Namen kamen und wo sich die beiden Wege befinden.
Die Highlights vom letzten Mal wie „Willy Brandt", „Birkenfelder Müllabfuhr" und „Heißer Abbruch Abrahams Scheuer" sind natürlich auch nochmal zu sehen, wie auch noch ein paar weitere Überraschungen.
Es könnte wieder ein langer Abend werden aber es lohnt sich ganz bestimmt, bei diesem 2. Vortrag dabei zu sein.
Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Veranstaltung der Gemeindeverwaltung und Harald Roller eingeladen. **Eintritt frei!**

Landratsamt Enzkreis

Safer Internet Day am 5. Februar:

Vortragsabend mit Clemens Beisel im Hilda-Gymnasium

„Warum ist der Wunsch, auf das Handy zu schauen, so groß, dass Hausaufgaben, der Sportverein und andere Verpflichtungen in den Hintergrund geraten? Was macht mein Kind den ganzen Tag mit seinem Smartphone?" Diese Frage stellen sich viele Eltern – am **Dienstag, 5. Februar**, können sie ein paar Antworten darauf bekommen.
Zum internationalen Aktionstag für Online-Sicherheit und ein besseres Internet für Kinder und Jugendliche, dem Safer Internet Day (kurz: SID), laden der Arbeitskreis Medien und die Präventionsbeauftragten des Regierungspräsidiums Karlsruhe um **19 Uhr** ins Hilda-Gymnasium in Pforzheim ein. Sozialpädagoge Clemens Beisel nimmt die Teilnehmer an diesem Abend mit durch den Tag eines jungen Menschen vom Aufstehen bis zum Schlafengehen und zeigt, was die Faszination von Smartphones und sozialen Netzwerken ausmacht.
Beisel bietet seit 2013 Workshops, Fortbildungen und Elternabende zum Spannungsfeld „Smartphones, Soziale Netzwerke und junge Menschen" an. Allein im Schuljahr 2017/2018 wurde er für 240 Veranstaltungen zu dem Thema gebucht. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; **Anmeldungen** nimmt das Gesundheitsamt, Gesundheitsförderung und Prävention, unter Tel. 07231 308-75 oder E-Mail an gf@enzkreis.de entgegen. (enz)

Neue Selbsthilfegruppe für Opfer von narzisstischem Missbrauch

Gewalt in Beziehungen kann nicht nur körperlich, sondern auch auf emotionaler Ebene ausgeübt werden. Obwohl keine äußeren Anzeichen zu erkennen sind, entstehen bei den Opfern nicht selten schwere seelische Verletzungen mit verheerenden gesundheitlichen Auswirkungen. Derzeit befindet sich eine Selbsthilfegruppe in der Gründungsphase, die Opfern von narzisstischem Missbrauch, so der Fachausdruck, einen Ort bieten soll, an dem sie die eigene Isolation hinter sich lassen können.
Psychische Gewalt kann sich in unbegründeten Schuldzuweisungen, Demütigungen, Bedrohungen, Einschüchterungen, Bestrafungen, Lügen und Manipulationen äußern. KISS, die Kontakt-und Informationsstelle für Selbsthilfe/ Selbsthilfegruppen, unterstützt die Initiatorin der Gruppe. Diese wünscht sich eine gegenseitige Unterstützung, so dass die Betroffenen „in die eigene Kraft kommen, perspektivisch einen Ausstieg aus der Gewaltspirale schaffen und ein selbstbestimmtes Leben führen können".
Weitere Informationen gibt es über KISS unter Telefon 07231 308-9743 oder per E-Mail an kiss@enzkreis.de. (enz)

Tipps der Abfallberatung:

So friert der Müll nicht in den Tonnen fest

Minustemperaturen haben ihre Tücken: So kommt es vor, dass an frostigen Tagen der Inhalt der Restmüll- oder Biotonnen an den Wänden der Behälter festfriert. Bei der Leerung kann dann Müll in der Tonne zurückbleiben. „Packen Sie den Restmüll in Mülltüten und den Bioabfall in Papier ein", rät daher Abfallberater Dr. Dieter Eickhoff.
„Auch die Müllbehälter selbst sind bei den tiefen Temperaturen empfindlicher. Deshalb rüttelt der Fahrer die Tonnen an der Schüttung vorsichtiger. Dies kann dazu führen, dass nicht der gesamte Müll wie gewohnt ins Fahrzeug fällt", weiß Eickhoff.
Er und sein Kollege Reinhard Schmelzer empfehlen aus diesen Gründen, die Mülltonnen in sehr kalten Nächten vor der Leerung in der Garage, in einem Schuppen oder im Keller abzustellen und eventuell mit einem Stock aufzulockern. Vor allem bei der Biotonne sei es ratsam, die feuchten Küchenabfälle gut in Zeitungspapier einzuwickeln, dann gefriere meistens nichts an der Behälterwand an.
Für weitere Fragen rund um das Thema Abfall stehen die Abfallberater unter Telefon 07231 354838 gerne zur Verfügung. (enz)

Breitbandversorgung im Enzkreis:

Verbandsversammlung sendet deutliches Signal in Richtung Maulbronn

Ein deutliches Signal sendet der Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis an die Stadt Maulbronn: Die Verbandskommunen stellen sich dem Austrittsgesuch der Klosterstadt deutlich entgegen, ohne jedoch den Antrag direkt abzulehnen.
Vielmehr wurde die Abstimmung über den Antrag während der jüngsten Sitzung der Verbandsversammlung zurückgestellt und die Verbandsspitze gebeten, nochmals mit der Maulbronner Verwaltung und dem Gemeinderat das Gespräch zu suchen. Dieser hatte Ende Oktober beschlossen, aus dem Zweckverband auszutreten, da man sich mit ausreichend schnellen Bandbreiten versorgt fühlt und die Kosten für einen Glasfaser-Vollausbau im gesamten Stadtgebiet nicht selbst tragen möchte.
„Aus unserer Sicht ist ein Austritt aus dem Zweckverband nicht vorstellbar. Die gesamten Bemühungen der vergangenen Jahre würden

so konterkariert", stellt der Vorsitzende, Wurmbergs Bürgermeister Jörg-Michael Teply, klar. Alleine aus finanziellen Gründen aus einem Zweckverband auszutreten sei seiner Ansicht nach rechtlich gar nicht möglich. Auch der Solidargedanke spiele hier eine elementare Rolle: „Sollen einfach alle anderen für Maulbronn finanziell in die Bresche springen?", bringt es Teply auf den Punkt. Dabei gehe es nicht allein um die Umverteilung des Anteils an der Verbandsumlage. Vielmehr stellten sich zahlreiche weitergehende Fragen, so beispielsweise: Wer übernimmt ggf. die Mehrkosten für notwendige planerische und bauliche Änderungen? Wie verhält sich dies bei bereits beauftragten, aber noch nicht abgerechneten Maßnahmen, die Maulbronn mit berücksichtigen? Zudem sollte beachtet werden, dass in den letzten drei Jahren im Zuge von Mitverlegungsmaßnahmen bereits in 16 von 25 Verbandskommunen Bauaufträge im Gesamtwert von 4,2 Millionen Euro vergeben und über eine Million an Fördermitteln beim Land beantragt wurden.
Der Vielzahl an Wortmeldungen während der Sitzung war deutlich zu entnehmen, dass die notwendige Zweidrittel-Mehrheit für eine Zustimmung zum Austritt Maulbronns nicht zustande kommen würde. Vielmehr sprachen sich die anwesenden Vertreter der Verbandskommunen nahezu geschlossen gegen die für einen Austritt notwendige Satzungsänderung aus. Dabei wurde auch argumentiert, dass in den vergangenen Jahren ohne die Arbeit des Zweckverbandes in vielen Verbandskommunen – darunter auch Maulbronn - wohl keine Verbesserung durch die Privatanbieter erfolgt wäre; dieser Druck solle weiter aufrecht erhalten werden.
Trotz unterschiedlicher Auffassungen will man mit Maulbronn nach Lösungen suchen. „Wir sind an einer weiterhin guten Zusammenarbeit interessiert und möchten hier keine Tischtücher zerschneiden", wirbt auch der stellvertretende Verbandsvorsitzende, Landrat Bastian Rosenau.
Ungeachtet dieser Gespräche soll 2019 entsprechend der Beschlüsse der einzelnen Verbandskommunen der innerörtliche Ausbau weitergehen, wenn möglich unterstützt durch Fördermittel auch vom Bund. Starten wird der Bau der ersten 60 Kilometer Backbone-Strecken; außerdem sollen für das Backbone Glasfaser-Trassen bei privaten Anbietern gepachtet werden. Im Sommer soll der künftige Netzbetreiber des verbandseigenen Glasfasernetzes feststehen: Ende 2018 war die EU-weite Ausschreibung dafür veröffentlicht worden. (enz)

Deutsche Rentenversicherung

Die Rentenversicherung erklärt den Rentenpakt

Fragen und Antworten zum »Rentenpakt«, der am 1. Januar in Kraft getreten ist, enthält eine Sonderinformation der Deutschen Rentenversicherung: Unter www.deutsche-rentenversicherung.de/rentenpakt kann man sich über die neuen Haltelinien für Beitragssatz und Rentenniveau, die Verbesserungen für Erwerbsminderungsrentner, den Ausbau der Mütterrente sowie über die Entlastung für Geringverdiener informieren. Zum Herunterladen steht dort auch eine kleine Broschüre zur Verfügung, die auf 20 Seiten den Rentenpakt erklärt. Wer die kostenlose Broschüre in Papierform bestellen möchte, kann das telefonisch unter 0721 825-23888 oder per E-Mail an presse@drv-bw.de<mailto:presse@drv-bw.de> machen.
Individuelle und persönliche Beratung zum Rentenpakt erhalten Interessierte wohnortnah in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. Weiter steht das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24 zur Verfügung.

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand u. Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

Ettlinger Str. 15 · D-75210 Keltern (Ellmendingen) · Eingang Römerstraße
http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Dank an die Unterstützer der Arbeit des ambulanten Hospizdienstes Westlicher Enzkreis e.V.:

Kelterns ehrenamtliches Mosterei-Team unterstützt mit einer großzügigen Spende die Arbeit des Hospizdienstes

Zwischen 70 000 und 80 000 Liter Apfelsaft kelterte nach Schätzung von Manfred Seemann das Mosterei Team in über 900 Stunden – eine beachtliche Leistung. Mit dem Erlös dieser Aktion wurden verschiedene soziale Einrichtungen bedacht, so auch der Hospizdienst. Ganz herzlichen Dank für die großzügige Spende, die für den Vorbereitungskurs für ehrenamtliche Mitarbeiter verwendet werden soll.

Spende des Obst- und Gartenbauvereins Dietlingen an den ambulanten Hospizdienst

Armin Nittel und **Werner Zink** kamen in das Domizil des ambulanten Hospizdienstes in Ellmendingen, um die Jahresspende des Obst- und Gartenbauvereins Dietlingen zu überbringen. Die Mitglieder ihres Vereins, in dessen Vorstand sie arbeiten, haben in ehrenamtlicher Arbeit durch den gastronomischen Betrieb ihres Vereinsheimes in den Weinbergen von Dietlingen diesen Überschuss erwirtschaftet und beschlossen, ihn wieder einer sozialen Einrichtung zu spenden.
Mit großer Freude vernahmen **Nils Herter** und **Bärbl Maushart** vom Vorstand des Hospizvereins den Bericht über das Engagement im Obst- und Gartenbauverein. Sie dankten den Überbringern für die Spende, die zur Unterstützung bei der Weiterbildung der ehrenamtlichen Mitarbeiter eingesetzt werden soll.
Zusammen mit den Einsatzleiterinnen **Ute Sickinger**, **Heidi Kunz** und **Cornelia Haas** nutzten sie die Gelegenheit, über die Arbeit des Hospizvereins und seiner über 40 ehrenamtlichen Mitarbeiter zu informieren.



So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst westlicher Enzkreis: Birkenfeld, Engelsbrand, Keltern, Neuenbürg, Straubenhardt
Heidi Kunz, Palliative Fachkraft, Koordination, Einsatzleitung
Tel: 07236 279 99 10, Ute Sickinger, Tel. 07236 279 9897
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße
Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Spendenkonten:
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX
Volksbank Wilferdingen-Keltern eG
IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Pubertät „so ausgeglichen wie ein Jo-Jo - so unnahbar wie ein Kaktus"

An diesem Abend wird über die vielfältigen Veränderungen, die bei Jugendlichen in der Pubertät stattfinden, informiert. Die Veränderungen dieses Lebensabschnitts bringen nicht nur die Jugendlichen in Turbulenzen, auch deren Eltern werden mitgenommen auf eine Achterbahnfahrt der „Hochs-und-Tiefs". Manchmal haben Eltern Angst um ihre Kinder, fühlen sich ohnmächtig oder rasten selbst auch mal aus. Sie fragen sich, wie sie ihr Kind auf dem Weg in die Erwachsenenwelt unterstützen können. An diesem Abend soll es auf diese und andere Fragen Antworten geben.

Termin: Mittwoch, **20.02.2019**, **18:00 –19:30 Uhr**
Leitung: Diana Sebastian und Stefan Striehl, Psychologen der Beratungsstelle Enzkreis
Ort: Gruppenraum der Beratungsstelle

Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-30870 oder per E-Mail an Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de. Die Teilnahme ist kostenfrei. (enz)

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner

Örtliche Leitung:
Susanne Kälber für Exkursionen, Kultur/Gestalten, Gesundheit, EDV
Montag bis Donnerstag 16.30 – 20.00 Uhr
Telefon 0 72 35 / 97 54 14 · E-Mail: birkenfeld 03@vhs-pforzheim.de

Bitte beachten ich vertrete Frau Wahl vom 1.2.2019-31.3.2019!!!
Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter info@ vhs-pforzheim.de oder telefonisch 0 72 31 / 3 80 00.
Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen" siehe vhs-Programm.

Kultur • Gestalten

Klangreise zum Frühlingserwachen – *Karin Ilona Wachter*
Donnerstag, 14.03.2019, 19:00 – 21:15 Uhr
Martin-Luther-Gemeindehaus Birkenfeld, Kirchweg 1, Großer Saal
Gebühr 18,50 € inkl. 1,50 € für Gebäck und Tee **Kursnummer 7501 K**
Die winterlichen Kräfte weichen, die Länge des Tages nimmt sichtbar zu. Nach der langen dunklen Zeit erwacht der Frühling und mit ihm die Sehnsucht nach Aufbruch, Regeneration, Licht und Klarheit. Wohlig eingepackt in Ihrer weichen Decke, begleitet von dem klärenden und vitalisierenden Duft der Zitronen lauschen Sie den facettenreichen Klängen der Bergkristall- und der tibetischen Klangschalen, Zimbeln und Gongs sowie den poetischen Texten. Erfahren Sie dabei Tiefenentspannung sowie bewusstes Loslassen vom Alltag und erleben Sie Regeneration, wenn die angeschlagenen Klangschalen ihre faszinierenden, langanhaltenden und obertonreichen Klänge entfalten und uns im Innersten berühren. Bitte mitbringen: Decke, Gymnastikmatte, Kissen, warme Socken. Das Gemeindehaus befindet sich im Kirchweg 1 (Ecke Hauptstraße), Zugang über die Hauptstraße.

Acrylmalerei – *Brigitte Bacher*
Beginn: Mittwoch, 20.03.2019, 4 Termine, Mi., 18:00 – 20:15 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 301
Gebühr 56,00 €; inkl. Material **Kursnummer 7503**
In diesem Kurs werden die Grundlagen des Malens mit Acrylfarben erlernt und geübt. Dazu gehören Farbenlehre, Hintergrundtechnik, freies Malen, florale Themen, Landschaften oder abstrakte Motive. Gerne können Sie auch eigene Bildvorlagen mitbringen. Dieser Kurs ist für Anfänger geeignet und kann bei Interesse verlängert werden. Bitte mitbringen: Bleistift, 3 Flachpinsel in verschiedenen Größen, ein feiner spitzer Pinsel, Wassergefäß, Lappen, Pappteller zum Mischen der Farben, kleine bespannte Bildrahmen; die Acrylfarben werden von der Dozentin mitgebracht; Gebühr inkl. Material.

Gute Nacht. Mit Kräutern besser schlafen – *Sabine Schweickert*
Mittwoch, 27.03.2019, 18:00 – 21:00 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Küche (Zugang durch Schulhof, hinten rechts, Untergeschoss)
Gebühr 27,00 €; inkl. 8,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7504 K**
Viele Menschen haben Probleme beim Ein- und Durchschlafen. Eine Vielzahl von Pflanzen wie z. B. Melisse, Lavendel oder Baldrian können hier auf ganz natürliche Weise unterstützend wirken. Gemeinsam werden wir uns an diesem Abend eine Baldrian-Wurzel-Tinktur, ein Körperdeo für den Abend und ein gemütliches, duftendes Kissen mit beruhigenden Kräutern herstellen, das auch als kleines Geschenk immer sehr gut ankommt. Wir mischen uns eine harmonisierende Teemischung und backen uns leckere Entspannungskekse dazu. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Topflappen, Schreibzeug, Schürze, evtl. Getränk. Die Kursleiterin bringt die für die Herstellung benötigten Kräuter und sonstige Utensilien mit.

Achtsamskeitstraining – *Clarita Epp-Agerkop*
Beginn: Donnerstag, 21.02.2019, 10 Termine, Do., 18:00 – 19:30 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (Seiteneingang rechts), Gebühr 81,00 € **Kursnummer 7510**
Achtsamkeitstraining ist eine besondere Art der bewussten Aufmerksamkeit, gegenwärtige Momente von inneren und äußeren Empfindungen aufzunehmen. Achtsamkeitstraining kann dazu führen, die eigene Lebensfreude nicht von äußeren Bedingungen abzuleiten, sondern mit wachem Geist Lebenssituationen aus eigener inneren Kraft zu bewältigen. Die Grundidee bei der Achtsamkeit ist: Entspannung fängt im Kopf an. Einfache Übungen sollen dabei helfen, den Alltagsstress zu senken und die Welt bewusster wahrzunehmen. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, kleine Decke.

Vinyasa Yoga – *Claudia Nagel*
Beginn: Montag, 25.02.2019, 12 Termine, Mo., 19:15 – 20:30 Uhr
Friedrich- Silcherschule, Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (Seiteneingang rechts), Gebühr 80,00 € **Kursnummer 7511**
Vinyasa Yoga ist ein dynamischer fließender Yogastil, bei dem Atem und Bewegung miteinander verbunden werden. Die Körperhaltungen (Asanas) stehen dabei im Mittelpunkt mit dem Fokus auf einer präzisen Ausrichtung. Dieser Yogastil fordert uns sowohl körperlich als auch mental und steigert Konzentration und Achtsamkeit. Bitte mitbringen: Yogamatte, Yogablock (gibt es in der Sportabteilung), bequeme Kleidung, dicke Socken, Decke.

Qigong – *Clarita Epp-Agerkop*
für Anfänger
Beginn: Montag, 25.02.2019, 12 Termine, Mo., 17:45 – 19:00 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (Seiteneingang rechts), Gebühr 65,00 € **Kursnummer 7512**
Qigong ist eine chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist. Aus Qigong hat sich Taijiquan entwickelt. Es ist eine innere Kampfkunst, eine Bewegungslehre und Heilgymnastik, die der Gesundheit, der Persönlichkeitsentwicklung und der Meditation dienen kann. In den beiden Kursen werden jeweils Grundlagen unterrichtet. Es wird der erste Teil des traditionellen Yangstils vermittelt. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, dicke Socken, Handtuch, Gymnastikmatte.

Wirbelsäulen- und Präventionsgymnastik – *Andreas Killer*
für Teilnehmer ab 50+
Beginn: Donnerstag, 14.03.2019, 12 Termine, Do., 16:15 –17:15 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (Seiteneingang rechts), Gebühr 65,00 € **Kursnummer 7519**
Mit diesem Kurs sollen sich Teilnehmer angesprochen fühlen, die gerne fit und beweglich bleiben möchten; für eine Gymnastik zu Hause werden reichlich Anregungen gegeben. Der Aufbau der Stunde ist so angelegt, dass in einer Aufwärmphase mit harmonischer Musik ein individuelles Kreislauftraining angeboten wird. Gelenkigkeit, Elastizität und Entspannung werden gezielt durch Dehn- und Kräftigungsübungen gefördert. Das Training erstreckt sich auf alle Körper- und Muskelbereiche – von den Zehen bis zum Kopf – wobei auf behutsamen Umgang mit der Wirbelsäule geachtet wird. Bitte mitbringen: Leichte Sportbekleidung, dicke Socken, Turnschuhe, Handtuch, Gymnastikmatte.

Fit für den Alltag – Ganzkörperkräftigung – *Michael Born*
Beginn: Dienstag, 19.02.2019, 12 Termine, Di., 19:00 – 20:00 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (Seiteneingang rechts), Gebühr 52,00 € **Kursnummer 7521**

Pilates am Abend – *Martina Zander*
für Anfänger und Teilnehmer mit Grundkenntnissen
Beginn: Donnerstag, 21.02.2019, 15 Termine, Do., 19:45 – 20:45 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (Seiteneingang rechts), Gebühr 65,00 € **Kursnummer 7522**
Pilates ist ein einzigartiges Ganzkörpertraining aus Dehn-, Kräftigungs- und Atemübungen. Bereits vor knapp 100 Jahren entwickelte Joseph H. Pilates Übungsformen und Methoden, die den Körper und das Bewusstsein auf außergewöhnliche Weise trainieren. Die Kräftigung der Tiefenmuskulatur durch kontrollierte, fließende Bewegungen verbessert Haltung und Körperspannung, Beweglichkeit und Körperbewusstsein. Seit Jahrzehnten ist Pilates das Geheimrezept von Tänzern und Schauspielern für einen kräftigen und geschmeidigen Körper. Bitte zu den Kursen Gymnastikmatte, bequeme Kleidung und Getränk mitbringen. Sportschuhe werden keine benötigt, da in Socken oder barfuß geübt wird.

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner

Örtliche Leitung: Susanne Kälber für Kochen und Genuss, junge vhs
Montag – Donnerstag von 16.30 – 20.00 Uhr
Telefon 0 72 35 / 97 54 15 · E-Mail: birkenfeld03@vhs-pforzheim.de

Kursinformation bei der Außenstellenleitung
Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 0 72 31 / 3 80 00.
Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen", siehe vhs-Programm.

Kochen • Backen

Fleischkäse selbst herstellen – *Andreas Beier*
für Teilnehmer ohne und mit Vorkenntnissen in der Küche
Dienstag, 12.03.2019, 19:00 – 22:00 Uhr
Fleischerei Dürr und Beier, Karlsbaderstr. 46, 75196 Remchingen
Gebühr 31,00 €; inkl. 15,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7561 K**
Seit mehr als sechzig Jahren existiert die Metzgerei Dürr und Beier. An diesem Abend öffnet sie ihre Türen für Interessierte. Geboten werden eine Führung durch Schlachthaus und Produktionsräume (Wurstküche), Informationen über regionale Kreisläufe, schonende Schlachtung der Tiere und die Produktion von Fleisch- und Wurstwaren. Die Teilnehmer stellen unter fachkundiger Anleitung Fleischkäse mit verschiedenen Zutaten her und genießen gemeinsam diese Spezialität zusammen mit Salaten und den passenden Getränken. Dabei ist Zeit für Fragen, Fragen, Fragen……Bitte mitbringen: Schürze, Haargummi, sofern lange Haare offen getragen werden; eventuell Schreibzeug und Restebehälter.

Oh là là! – Pariser Bistro-Küche – *Benjamin-Edouard Savoie*
Samstag, 06.04.2019, 10:00 – 14:30 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Küche (Zugang durch Schulhof, hinten rechts, Untergeschoss)
Gebühr 45,00 €; inkl. 18,00 € Lebensmittel **Kursnummer 7562 K**
Eine köstliche Reise nach Paris, ohne Pforzheim zu verlassen! Die beliebten, herzhaften Gerichte aus den Pariser Bistros werden in diesem Kurs Schritt für Schritt erklärt: Pâté mit hausgemachter Baguette, Soupe à l"Oignon gratinée (Pariser Zwiebelsuppe), Salade Lentilles (Salat mit grünen Linsen), Boeuf Bourguignon, Tarte Tatin und Crème Brûlée.

Französische Patisserie: eine Auswahl – *Benjamin-Edouard Savoie*
Samstag, 16.03.2019, 10:00 – 13:45 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Küche (Zugang durch Schulhof, hinten rechts, Untergeschoss)
Gebühr 35,00 €; inkl. 12,00 € Lebensmittel **Kursnummer 7566 K**
Eclairs, Religieuses, Profiteroles... – die französische Patisserie besteht in vielen Fällen aus Brandteig mit verschiedenen Füllungen, z. B. ganache au chocolat, crème pâtissière au café, crème mousseline pralin. So auch die Köstlichkeit „Paris Brest", die 1910 durch ein Radrennen inspiriert wurde: ein absoluter Traum! Hergestellt werden die genannten Varianten der französischen Patisserie. Dabei wird alles Schritt für Schritt erklärt und der Brandteig als ein schnell herzustellendes Gebäck in vielen Varianten präsentiert.

Kuchenbäckerei – *Thomas Bauer*
Dienstag, 09.04.2019, 18:00 – 21:30 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Küche (Zugang durch Schulhof, hinten rechts, Untergeschoss)
Gebühr 29,00 €; inkl. 6,00 € Lebensmittel **Kursnummer 7567 K**
Wir werden mit Herrn Bauer verschiedene Obstkuchen backen. Vorgesehen sind: Bauernrahmkuchen, Heidelbeerkuchen, verschiedene Apfelkuchen und Johannisbeerkuchen. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Schürze, Tortenbehälter, Getränk.

junge vhs

Wichtige Infos für die Schwimmkurse:
Damit Ihr Kind überhaupt an einem Schwimmkurs teilnehmen kann, muss es mindestens 5 Jahre alt sein. Um am Fortgeschrittenenkurs teilnehmen zu können, müssen die Kinder eine Querbahn (ca. 8,5 m) ohne Hilfe schwimmen können. Am Ende des Kurses besteht die Möglichkeit, das Seepferdchen-Abzeichen abzulegen.
Leider ist es uns aus organisatorischen Gründen nicht möglich, wenn der Kurs belegt ist, eine Warteliste anzulegen.

Schwimmen für Fortgeschrittene – *Karin Felger*
ab 5 Jahre
Beginn: Dienstag, 02.04.2019, 10 Termine, Di., 17:00 – 18:00 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Schwimmhalle
Gebühr 50,00 € **Kursnummer 7571**

Schwimmen für Anfänger – *Nicolai Behrend*
ab 5 Jahre
Beginn: Donnerstag, 04.04.2019, 10 Termine, Do., 17:00 – 18:00 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Schwimmhalle
Gebühr 50,00 € **Kursnummer 7572**

Ostermenü – *Corina Reimer*
ab 8 Jahren
Freitag, 05.04.2019, 14:00 – 17:00 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Küche (Zugang durch Schulhof, hinten rechts, Untergeschoss)
Gebühr 20,00 €; inkl. 6,00 € Lebensmittel **Kursnummer 7574 K**
Wir werden eine Hackfleischrolle und eine Gemüserolle machen; dazu gibt es selbstgemachte Kartoffel-Wedges und einen Dip. Der Abschluss wird ein leckeres Dessert sein. Bitte Getränk und eventuell einen Behälter für das Gekochte sowie Schürze und Handtuch mitbringen; bei langen Haaren, Haargummi.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld

www.evang-kirche-birkenfeld.de

Pfarrbüro, Kirchweg 1, pfarrbuero@ev-kg-birkenfeld.de
Frau Eisele Tel. 0 72 31 / 13 39 - 150
Montag: 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr
Pfarramt I Pfarrer Stefan Wittig Tel. 0 72 31 / 13 39 - 153
Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 0 72 31 / 13 39 - 145
Kirchenpflege Markus Eberle Tel. 0 72 31 / 13 39 - 130
Diakonat Christian Ende Tel. 0 72 31 / 13 39 - 134
Martin-Luther-Gemeindehaus
Regina Shin Tel. 0 72 31 / 13 39 - 136
Mesnerin Roswitha David Tel. 0 72 31 / 47 14 07
Diakoniestation Birkenfeld
Pflegedienstleitung Tel. 0 72 31 / 13 39 - 101
Verwaltung Tel. 0 72 31 / 13 39 - 102
Kindergärten: Kreuzstraße Tel. 0 72 31 / 13 39 - 167
Jahnstraße Tel. 0 72 31 / 13 39 - 160
Schönblickweg Tel. 0 72 31 / 13 39 - 177
Wacholderstraße Tel. 0 72 31 / 13 39 - 170

Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr.7:
Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Wochenspruch: ***Der HERR wird ans Licht bringen, was im Finstern verborgen ist, und wird das Trachten der Herzen offenbar machen.*** (1. Korinther 4,5 b)

Freitag, 1. Februar
9.00 Uhr Krabbelgruppe im DiBo
17.00 – 18.30 Uhr Gemischte Jungschar 1. – 5. Klasse im Martin-Luther-Gemeindehaus

Sonntag, 3. Februar – 4. Sonntag nach Epiphanias
10.00 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe „Gott und Geld" mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche (Pfr. Manz)

Dienstag, 5. Februar
14.30 Uhr Tanzkreis im Martin-Luther-Gemeindehaus
16.30 Uhr Gesprächskreis für pflegende Angehörige im Martin-Luther-Gemeindehaus
17.45 Uhr Instrumentalkreis im Martin-Luther-Gemeindehaus
19.30 Uhr Ökumenischer Kirchenchor in Neuenbürg

ABONNEMENT

...auch zum Verschenken

BIRKENFELD GEMEINDE AKTUELL

Lassen Sie sich das Amtliche Mitteilungsblatt bequem nach Hause liefern.
Füllen Sie einfach dieses Formular aus und senden Sie es an den Verlag von BIRKENFELD AKTUELL; oder geben Sie es kostenlos im Rathaus Birkenfeld oder direkt beim Verlag ab. Es gelten unsere AGB.
www.evimedia.de

Ich abonniere BIRKENFELD AKTUELL **ab** _____

als ☐ gedrucktes Amtsblatt zu einem Preis von derzeit halbjährlich 12,- € inkl. 7% MwSt.

als ☐ Onlineausgabe per E-Mail/PDF zu einem Preis von derzeit halbjährlich 15,- € inkl. 19% MwSt.

als ☐ KOMBI (gedrucktes Amtsblatt + Onlineausgabe) zu einem Preis von derzeit halbjährlich 15,- € inkl. 19% MwSt.

Für die Lieferung der Onlineausgabe benötigen wir Ihre E-Mail. Bitte im Adressfeld ausfüllen.

Preisänderungen werden im BIRKENFELD AKTUELL rechtzeitig veröffentlicht.
Bei auswärtigem Abonnement wird eine evtl. anfallende Postgebühr dazuberechnet.

☐ Ich möchte per Überweisungsträger bezahlen. (zuzüglich 2,– € Verwaltungsgebühr)

☐ Buchen Sie bitte von meinem untenstehenden Konto ab:

Bankname: _____ **BIC:** _____

IBAN.: D E _____

SEPA-Basis-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag evimedia, Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Verlag evimedia, Inh. Elvira Kälber auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Mandatsreferenz _____ (wird vom Verlag ausgefüllt)

Gläubiger-Idendifikationsnummer: DE71ZZZ00001835677

Fälligkeit: Halbjährlich zum 20.01. und 20.07.

Name: _____ Vorname: _____

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

E-Mail: _____ Telefon: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Datenschutzerklärung: Die personenbezogenen Daten werden von der Firma evimedia (Inh. Elvira Kälber) ausschließlich zur Abwicklung des zwischen den Parteien abgeschlossenen Vertrags verwendet, etwa zu Abrechnungszwecken.

evimedia · Inh. Elvira Kälber
Verlag für Birkenfeld Aktuell
Martin-Luther-Str. 1
75217 Birkenfeld
T 07231 4556717
F 07231 4556718
mail@birkenfeldaktuell.de
www.evimedia.de